

EINE ÜBERSICHT ÜBER SONDERPÄDAGOGIK FÜR KINDER IN DER ÜBERGANGSPHASE VON DER VORSCHULSONDERPÄDAGOGIK

2014

Der Mittel-Staat
Zentrum zur frühkindlichen
Förderung an der Syracuse
Universität

805 South Crouse Avenue
Syracuse, NY 13244-2280
315-443-4444
1-800-9625488

<http://ecdc.syr.edu>

Schauen Sie auf die NYSED Website (<http://www.p12.nysed.gov/>) für neue Informationen über die Vorschul Förder- und Sonderpädagogikprogramme / Angebote.



Sehr geehrte Eltern:

Ihr Kind bereitet sich auf den Übergang von der Vorschulsonderpädagogik zu Bildungsangeboten der Sonderpädagogik vor. Dieses Handbuch wird Ihnen einige allgemeine Hinweise zum Übergangsprozess zur Verfügung stellen, darunter:

Inhaltsverzeichnis

Übergangsplanung	Seite 2
Die Kontinuität der Angebote	Seite 3-4
Vorschulausgangs-Bewertung	Seite 5
Der Umzug ins CSE	Seite 6-7
Die Qualifikation zum CSE	Seite 8
Auswertungen	Seite 9
Sie sind ein Mitglied des Teams	Seite 10
Vorbereitung auf Ihr CSE Treffen	Seite 11
Der individuelle Bildungsplan (IEP)	Seite 12
Die Service-Optionen für Studierende mit Behinderung Seite 13-14 Ihre Rolle	Seite 15
Herunterstufung für Einige von	Seite 16
Häufig gestellte Fragen über Übergänge	Seite 17-18
Tipps für Eltern	Seite 18

Das Zentrum zur frühkindlichen Förderung (ECDC) kann mit Ihnen sprechen, wenn Sie individuelle Fragen oder Anliegen haben, die Ihr Kind, Ihre Familie oder Ihren Schulbezirk betreffen.

Sie können das ECDC telefonisch kontaktieren unter
 315-443-4444 oder 1-800-962-5488
 per E-Mail an ecdc@syr.edu
 oder besuchen Sie unsere Website unter
<http://ecdc.syr.edu>.



ÜBERGANGSPLANUNG



Einige Kinder, die derzeit an der Vorschulsonderausbildung teilnehmen, werden im Rahmen des Ausschusses für Sonderpädagogik (CSE) an Angebote der Sonderpädagogik weitergeleitet. Andere, die nicht mehr spezialisierte Angebote benötigen, werden **heruntergestuft**. Unabhängig davon, welche Programm Entscheidungen getroffen werden, wird die Planung des Übergangs ein Teil der endgültigen jährlichen Begutachtung Ihres Kindes unter CPSE sein.

Übergangsplanungen beinhalten:

- Einen Überblick über die Fortschritte Ihres Kindes
- Feststellung von Gesellschafts-Ressourcen, welche von Ihrem Kind und Ihnen benötigt werden und für Sie verfügbar sind
- Eine Festlegung, ob Ihr Kind an den Ausschuss für Sonderpädagogik (CSE) weitergeleitet wird
- Ein Zeitrahmen, um die Kontinuität der Angebote zu gewährleisten
- Aufklärung darüber, wie Informationen von CPSE zu CSE weitergegeben werden
- Eine Festlegung, ob die Angebote 10 oder 12 Monate andauern
- Schritte, Ihrem Kind bei der Anpassung an eine neue Umgebung zu helfen

Wenn Sie Fragen und Sorgen über den Übergangsplanungsprozess Ihres Kindes haben, können Sie diese Bedenken mit Ihrem CPSE Vorsitzenden teilen oder das Mid-State Zentrum zur frühkindlichen Förderung anrufen unter 315-443-4444.



KONTINUITÄT VON ANGEBOTEN

Der Übergang Ihres Kindes von CPSE zu CSE tritt im Jahr ein, in welchem das Kind am oder vor dem 1. Dezember das 5. Lebensjahr vollendet.

Beispiel:

- Ihr Kind wird am 28. November 5 - Ihr Kind kommt für Kindergartenangebote im September des Jahres vor seinem fünften Geburtstag in Betracht.
- Ihr Kind wird am oder nach dem 3. Dezember 5 - Ihr Kind kommt für den Kindergarten erst im September des folgenden Jahres in Betracht.

Wenn Ihr Kind vom CPSE zum CSE übergeht, wollen sie möglicherweise einen Übergangsprozess einleiten. *Nachfolgend einige mögliche Anregungen zu Aktivitäten und Zeiträumen, um Ihnen bei der Übergangsplanung zu helfen.*

Was geschieht?

Wann

- | | |
|---|------------------------|
| 1. Suchen Sie das Gespräch mit dem Personal ihres Schulbezirks darüber, welche Angebote Ihrem Kind nächstes Jahr zur Verfügung stehen könnten. Fragen Sie, was Sie tun können, um vorzubereiten | Herbst - früher Winter |
| 2. Die CPSE verweist Ihr Kind an den Ausschuss des Schulbezirks für Sonderpädagogik, wenn die Angebote fortgesetzt werden müssen. | Früher Winter |
| 3. Das Schulpersonal beobachtet Ihr Kind und führt alle notwendigen Auswertungen und diskutiert Empfehlungen für das kommende Jahr mit Lehrern und Therapeuten. | Winter - Frühling |

Kontinuität DER ANGEBOTE (Forts.)



Was geschieht (Forts.)

4. Formale Begutachtungen werden von Ihrer Schule durchgeführt zwei Treffen haben, um die Bildungsinformationen Ihres Kindes zu besprechen. Die CPSE wird seine jährliche Begutachtung halten, um Fortschritte im Laufe des Jahres zu besprechen. Wenn Ihr Kind in Angebote des CSE wechselt, muss das CSE eine Abschlussbewertung veranlassen. Die folgende Seite enthält weitere Informationen über Abschlussbewertungen.

Wann?

Frühling mit Ihnen Sie können eine

5. Besuchen Sie die Schule, wann immer möglich, nehmen Sie an Frühlings Kindergarten Orientierung teil, füllen Sie ein "Alles über mich" Heft aus, lernen Sie die Lehrer kennen und stellen Sie ALLE Fragen, die Sie über die Schule und das Programm haben.

Frühling



"Alles über mich" kann über das Zentrum zur frühkindlichen Förderung an der Syracuse University oder online unter <http://ecdc.syr.edu/resources/all-über-me-todo-sobre-mi/> bezogen werden

VORSCHUL ABSCHLUSS BEWERTUNG



Vorschulkinder mit einer Behinderung, die wegen Beendigung des Programms oder Herunterstufung keine Vorschulangebote mehr erhalten, bekommen eine Abschluss-Bewertung. Ebenso werden Informationen der Abschluss-Bewertung Teil der jährlichen CPSE Sitzung des Kindes sein. Informationen aus den folgenden drei Bereichen sind Teil der Abschluss-Bewertung.

- ◆ Positive sozial-emotionalen Fähigkeiten, einschließlich der sozialen Beziehungen
- ◆ Erwerb und Nutzung von Wissen und Fähigkeiten, einschließlich der frühen Sprache / Kommunikation und frühen Alphabetisierung
- ◆ Angemessene Verhaltensweisen zur Bedürfnisbefriedigung

Die Abschluss-Beurteilung ist nicht eine Beurteilung Ihres Kindes, es ist eine Bewertung des Programms. Der Zweck der Abschluss-Bewertung ist die Effektivität des Programms zu bestimmen, an welchem Ihr Kind zuletzt teilgenommen hat.



KINDER IM WECHSEL ZUM CSE

Gemäß CPSE und IDEA Vorschriften ist der CPSE verpflichtet, das Board of Education (BOE) im Bezirk zu informieren, in dem Ihr Kind die Berechtigung für sonderpädagogische Angebote innehat. Eine Beobachtung im Zusammenhang mit einer Überprüfung der Informationen vom CPSE und möglicherweise neuen Auswertungen wird an Ihrem Kind durchgeführt werden. Die Informationen sollten mit Ihnen und dem Team geteilt werden.

BEIM TREFFEN DES AUSSCHUSSES FÜR BESONDERE BILDUNG (CSE)



Wird das folgende auftreten:

- ◆ Begutachtung der Evaluierungsergebnisse
- ◆ Bestimmung der Berechtigung für CSE Dienste
- ◆ Entwicklung und Individualisierter Bildungsplan (IEP)
- ◆ Besprechung angemessener kostenfreier öffentlicher Bildung (FAPE)
- ◆ Vereinbarung der Ausführung von Angeboten
 - ◇ Typ
 - ◇ Dauer
 - ◇ Häufigkeit
 - ◇ Ort
- ◆ Identifizierung am wenigsten restriktiven Umgebung für Ihr Kind (LRE) **
- ◆ Diskussion 10 Monate gegenüber 12 Monaten Programmen zur Vermeidung erheblicher Rückschritte
- ◆ Funktionale Verhaltensbeurteilung, wenn nötig.
- ◆ Arbeiten um Unterschiede aufzulösen, bevor andere Verfahren in Betracht gezogen werden

****Am wenigsten restriktives Umfeld:** Platzierung von Schülern mit Behinderungen in Sonderklassen, getrennten Schulen oder andere Entfernung vom normalen Schulumfeld erfolgt nur, wenn durch die Art und Schwere der Behinderung selbst bei Verwendung zusätzlicher Hilfsmittel und Dienstleistungen, Bildung nicht zufriedenstellend erreicht werden.

Weitere Informationen über Sonderpädagogik und die Datenschutzverfahren unter <http://www.p12.nysed.gov/specialed/publications/>

DER AUSSCHUSS FÜR SONDERPÄDAGOGIK



Das CSE kann, aber nicht ausschließlich, folgende Individuen beinhalten:

- ◆ Die Erziehungsberechtigte(n) des Schülers
- ◆ Einen allgemeinbildenden Lehrer
- ◆ Einen Sonderpädagogik Lehrer oder gegebenenfalls einen speziellen Bildungsanbieter
- ◆ Schulpsychologen
- ◆ Vertreter des Schulbezirks
- ◆ Eine Person, die Auswertungsergebnisse interpretieren kann
- ◆ Schularzt - falls erwünscht
- ◆ Einen Elternverteter - falls erwünscht
- ◆ Andere Personen, die Kenntnis über den Schüler besitzen
- ◆ Menschen, die Sie einladen

Das einzige Mal, dass der volle Ausschuss für Sonderpädagogik (CSE) tagen muss, ist für eine erste Sitzung des Kindes. Ein Unterausschuss kann verwendet werden, wenn das CSE zusammen kommt, um alle aktuellen IEP Dokumente zu ergänzen und bei den jährlichen Überprüfungen.

Weitere Informationen über das CSE:

- Jeder Schulbezirk in NYS muss einen Ausschuss für Sonderpädagogik (CSE) haben.
- Die NYS Bildungs Abteilung (NYSED) ist die Aufsichtsagentur
- Die CSE begutachtet Informationen vor der jährlichen Überprüfung des Kindes und stellt fest, ob das Kind weiterhin Angebote unter dem CSE erhalten wird. Wenn festgestellt wird, dass Ihr Kind nicht mehr in Frage kommen, muss der CPSE die Familie vor der Jahrestagung der CPSE von der Absicht einer Herabstufung informieren.
- Die CSE entwickelt ein Individuelles Bildungs Programm (IEP), wenn Ihr Kind als geeignet bestimmt wird ("Die Berechtigung zur CSE" auf Seite 8).



BERECHTIGUNG FÜR CSE

Wenn die CSE das Kind als berechtigt bestimmt, können zusätzliche Beurteilungen durchgeführt werden (siehe Seite 9), welche das Folgenden enthalten können Wenn das Kind für CSE als nicht förderfähig erachtet wird, tritt eine Herabstufung in Kraft (siehe S. 16).

BERECHTIGUNG FÜR CSE ist:

- Auf der Grundlage einer individuellen Bewertung in der Muttersprache Ihres Kindes
- Durch ein multidisziplinäres Team bewertet
- Abhängig von verschiedenen Quellen von Informationen, einschließlich:
 - ⇒ Interview
 - ⇒ Beobachtung
 - ⇒ Auswertungen
- **Bereiche in der Bewertung: Für Kinder, welche herabgestuft werden, muss eine Auswertung durchgeführt werden. Allerdings Auswertungen nicht immer für Kinder ausgefüllt werden, die vom CPSE zum CSE wechseln eine Begutachtung der aktuellen Informationen ist ausreichend**
 - ⇒ Adaptive Selbsthilfe in Bereichen wie Anziehen und Essen
 - ⇒ Kognitives Denken, Dinge herausfinden, Problemlösung
 - ⇒ Motorik - Feinmotorische Entwicklung wie Greifen
 - ⇒ Sprache and Sprechen - Reden, Verständnis und Kommunikation
 - ⇒ Sozial Emotional-Zurechtkommen mit anderen, Zusammenarbeit

Das staatliche Bildungsministerium hat 13 Klassifikationen festgelegt, die zu einer CSE Förderfähigkeit führen. Es gibt bestimmte Kriterien, um jede Klassifizierung zu erfüllen.

- Autismus:
- Taubheit
- Taubblindheit
- emotionale Störungen
- Schwerhörigkeit
- Lernbehinderung
- Geistige Behinderung
- Mehrfachbehinderungen
- orthopädischen Beeinträchtigung
- andere gesundheitliche Beeinträchtigung
- Schädel-Hirn-Trauma
- Sprech- und Sprachbeeinträchtigungen
- Sehbehinderte, einschließlich Blindheit

Informationen über die offiziellen New York State Definitionen und die hier beschriebenen Kriterien können durch Kontaktaufnahme mit dem ECDC erhalten werden oder unter <http://www.p12.nysed.gov/>

Auswertungen



Ein **Auswertung** ist eine sorgfältige Prüfung der Fähigkeiten, Stärken und Schwächen des Kindes um das derzeitige Niveau des Funktionierens zu bestimmen, und am besten für Ihr Kind zu planen. Was kann er tun? Was möchte sie tun? Welche Dinge sollte er / sie als nächstes zu tun ermutigt werden? Wenn zusätzliche Informationen benötigt werden, kann die CSE um die folgenden Informationen bitten, um die CSE Förderfähigkeit zu bestimmen und für die Entwicklung des am besten geeigneten IEP (Individualisierte Education Program).

- Körperliche Untersuchung
- Individuelle psychologische Auswertung
- SOZIALANAMNESE
- Beobachtung Ihres Kindes in den Lernumgebung
- Mögliche Einschätzungen für Sprache (SP) Ergotherapie (OT) Physiotherapie (PT)
- Andere geeignete Beurteilungen wie eine *Funktionelle Verhaltens Bewertung (FBA)* -das ist **eine angeordnete Bewertungskomponente für ein Kind, dessen Verhalten sein/ihr eigenes Lernen oder das Lernen anderer behindert. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.p12.nysed.gov/specialed/Publicationen/topicalbriefs/FBA.htm>**



Sie sind Ein Teammitglied



Die Gesetze über Sonderpädagogik beschreiben Eltern als Mitglieder der CSE. Das CSE ist verantwortlich für die Erstellung der individualisierten Bildungs Programme (IEP), die ausgelegt sind, die Programme und Angebote festzustellen, um den pädagogischen Bedürfnissen Ihres Kindes gerecht zu werden. Das IEP Ihres Kindes wird durch ein Team entwickelt, welches sich aus Ihnen, einem anderen Elternteil eines behinderten Kindes aus dem Schulbezirk, einem Administrator des Schulbezirkes, Lehrern (allgemein und sonderpädagogisch), einem Bewerter, einer Person, die Auswertungsergebnisse interpretieren kann und Personen, von denen Sie denken, dass sie Informationen über Ihr Kind haben. Eltern müssen eine schriftliche Anfrage an das Komitee stellen, um eine weitere Person zum Treffen mitzubringen.

Das ist eine ganze Menge! Um Ihnen zu helfen, das Gefühl zu entwickeln, Teil dieses Teams zu sein, sollte ihr Schulbezirk:

- Ihnen mit mindestens 5 Tagen Vorlaufzeit bekannt geben, wann und wo das Treffen stattfindet
- Sie darüber informieren, was bei diesem Treffen besprochen werden wird
- Das Treffen verlegen, wenn es Ihnen Schwierigkeiten bereitet, daran teilzunehmen (informieren Sie schnellstmöglich darüber)
- Kopien von Zusammenfassungen der Berichte, wenn Sie diese beantragen
- Sie darüber informieren, wer an dem Treffen teilnehmen wird
- Mit Wissen und Informationen über Ihr Kind ins Treffen kommen, die dem Team dabei behilflich sein werden, ein IEP für Ihr Kind zu entwickeln, nicht Sie mit einem bereits ausgearbeiteten IEP konfrontieren, welcher vor dem Treffen erstellt wurde.

VORBEREITUNG FÜR IHR CSE TREFFEN



Machen Sie sich vor dem CSE Treffen Ihres Kindes Gedanken über folgende Fragen. Alle diese Fragen können und sollten auf der Sitzung in Betracht gezogen werden. Ihre Sicht und Prioritäten bezüglich Ihres Kindes sind wichtig und sollten helfen, das Treffen zu leiten.

- Gibt es Aspekte im Verhalten Ihres Kindes, die mit dem Lernen in Konflikt stehen? Wenn ja, welche?
- Was sind die Stärken und Schwächen Ihres Kindes?
- Welche Methoden empfinden Sie als effektiv zur Unterstützung des Wachstums und der Entwicklung Ihres Kindes?
- Wünschen Sie sich Unterstützung, um die sozialen Fähigkeiten Ihres Kindes zu verbessern?
- Wünschen Sie Unterstützung, um die sozialen Fähigkeiten

Ihres Kindes zu verbessern? Sie sollten das Treffen verlassen mit

einem klaren Verständnis von:

- den Stärken und Schwächen Ihres Kindes
- den Zielen, die in diesem Schuljahr erarbeitet werden sollen
- den Methoden und Angeboten, die genutzt werden, um das Ziel zu erreichen
- wie die Lehrer und Therapeuten Sie über die Fortschritte Ihres Kindes informieren werden

Wenn Sie mit irgendwelchen Empfehlungen nicht einverstanden sind, benennen Sie die Empfehlung und sprechen Sie darüber. Wenn Sie und die anderen Mitglieder des Komitees keine Einigung im Gespräch über diese Themen erlangen, verlangen Sie nur dann nach einem weiteren Treffen, wenn es zusätzliche Informationen gibt, die hilfreich sein können. Wenn die Stellvertreter des Bezirks der Meinung ist, dass es keine weiteren Informationen gibt, hat er/sie die Befugnis, den Inhalt der IEP festzulegen. Ein Elternteil hat das Recht, einen Prozess anzustreben, wenn es mit dieser Entscheidung nicht einverstanden ist.

<http://www.p12.nysed.gov/specialed/publications/policy/coverpsgn109.htm#notice>

Verlassen Sie das Treffen nicht, bis sie die Empfehlungen verstanden haben. Wenn Sie mit irgendeinem Teil der IEP nicht einverstanden sind, sorgen Sie dafür, dass die Mitschrift des Treffens Ihren Widerspruch dokumentiert.

ENTWICKLUNG DES INDIVIDUALISIERTEN BILDUNGSPROGRAMMS IEP



Das individuelle Lernprogramm (IEP) beinhaltet folgende Komponenten:

- ◆ aktuelles Level der Lernleistung (PLEP)
- ◆ Messbare Jahresziele
- ◆ sonderpädagogische Programme/Teilnahme
- ◆ Verwandte Angebote
- ◆ Zusätzliche Schuljahres Förderfähigkeit
- ◆ Häufigkeit, Ort und Dauer der Angebote
- ◆ Veränderungen/zusätzliche Hilfen und Angebote, assistierende Technologie und persönliche Unterstützungen
- ◆ Transport
- ◆ Klassifikation
- ◆ Weitergabe der Fortschritte an die Eltern
- ◆ Gegebenheiten beim Testen
- ◆ Teilnahme an bezirksweiten/bundeslandinternen Beurteilungen
- ◆ Koordiniertes Set von Übergangsaktivitäten
- ◆ Unterstützende Angebote bei der Herabstufung



Und kann dienen als:

ein aufsichtführendes Dokument und eine Grundlage zur Kommunikation



Service Angebote für Schüler

Kinder mit Behinderung im schulpflichtigen Alter werden typischerweise Angebote aus dem allgemeinen Lehrplan mit zusätzlichen unterstützenden Angeboten erhalten. Jedoch gibt es einige Kinder, die aufgrund ihrer besonderen Bedürfnisse ein Programm oder Angebote benötigen, die außerhalb des allgemeinen Lehrplans auftreten. Diese können beinhalten:

- ◆ besondere Klasse
- ◆ bezirksgebundenes BOCES Programm
- ◆ bundeslandinterne oder -externe Tages/ Dauerunterbringung
- ◆ Heimunterricht oder Klinikunterricht

Sonderpädagogische Angebote innerhalb der regulären Lerninhalte können beinhalten:

1. Vergleichbare Angebote

Diese Option bietet Ihrem Kind die Angebote eines oder mehrerer Therapeuten wie etwa Ergotherapie (OT), Physiotherapie (PT), Logopädie (SP) um seine/ihre besonderen Bedürfnisse zu befriedigen. Der Therapeut arbeitet an einer vom CSE festgelegten Anzahl an Terminen pro Woche mit Ihrem Kind und liefert Ihrer Familie und den Anbietern typischer gesellschaftlicher Programme an denen Ihr Kind teilnehmen könnte auch Informationen und Strategien.. **Der Standort dieser Angebote wird beim CSE Treffen festgelegt.**

2. Angebote eines Konsultationslehrers

Beratungsangebote werden zum Ziel direkter oder indirekter Unterstützung des Schülers geleistet. Direkte CT bedeutet direkt neben dem Kind im allgemeinen Klassenraum. Eine Kombination aus Konsultationslehrer und Ressourcen Raum kann vorkommen. Dieses Level von Angeboten gestattet bis zu 3 Stunden Unterstützung pro Woche. Solche Unterstützung sollte von der CSE empfohlen werden, um die spezifischen Bedürfnisse des Schülers/Studenten zu befriedigen und im IEP des Schülers/Studenten beinhaltet sein. Dieses Angebot kann im IEP weiter aufgeschlüsselt werden. Beispielsweise: 2 Stunden Berater im Ressourcen Raum, 60 Minuten Ressourcen Raum Lehrer ohne direkte CT.

- ◆ Direkte Konsultationslehrer – besonders ausgerichtete, individualisierte oder Gruppenanleitung durch einen zertifizierten Sonderpädagogen für einen Schüler/Studenten mit Behinderung, um so einem Schüler/Studenten zu helfen, vom Unterricht in einer Regelschulklasse zu profitieren.
- ◆ Indirekter Konsultationslehrer – Konsultation durch einen zertifizierten Sonderpädagogen für einen Regelschullehrer, um diesem dabei zu helfen, die Lernumgebung und/oder seine Lehrmethoden an die individuellen Bedürfnisse des Schülers anzupassen.

3. **Integriertes Co-Unterrichtsangebot:**

Dies kann dem Kontinuum hinzugefügt werden, aber benötigt einen Sonderpädagogen und einen Regelschullehrer, die gemeinsam unterrichten. Nicht mehr als 12 Schüler mit Behinderungen in der Klasse und Assistenzlehrer oder Helfer können nicht anstelle des Sonderpädagogen verwendet werden.

4. **Ressourcen Raum:**

Ressourcen Raum Programme sollten zum Zweck der Ergänzung der regulären oder sonderpädagogischen Unterrichtsgestaltung für Schüler mit Behinderungen, welche Bedarf an zusätzlichen ergänzenden Programmen haben, eingesetzt werden.

- ◆ Jeder Schüler sollte nicht weniger als drei Stunden an Unterricht erhalten.
- ◆ Schüler sollten nicht mehr als 50% ihrer Zeit während des Tages im Ressourcen Raum verbringen
- ◆ Eine Unterrichtsgruppe sollte nicht mehr als 5 Schüler/Studenten beinhalten
- ◆ Die Zusammensetzung der Gruppe sollte auf Gemeinsamkeiten in den individuellen Bedürfnissen basieren

5. **Sonderklassen**

Dies ist eine Klasse aus Schülern mit Behinderungen, welche wegen ihren ähnlichen individuellen Bedürfnissen zusammengestellt wurde, um speziell entworfenen Unterricht zu erhalten. Die maximale Gruppengröße für Schüler, deren Anforderungen an ihre sonderpädagogische Ausbildung hauptsächlich auf dem Bedarf nach besonderem Unterricht bestehen, welcher am besten in einer selbst-wirksamen Umgebung vollzogen werden kann, sollte 12 Schüler nicht überschreiten. Klassen, in welchen Schüler lernen, deren Management in einem Ausmaß mit dem Unterricht kollidiert, dass ein Erwachsener für den Unterricht im Klassenraum benötigt wird, sollte 8 Schüler/Studenten (8:1:1) nicht überschreiten.

6. **Bundeslandinterne oder -externe Tages/ Dauerunterbringung**

Angebote in dieser Unterbringung werden einem Schüler mit Behinderung oder Mehrfachbehinderung zugesprochen und es ist nachgewiesen, dass die Art oder Schwere der Behinderung des Schülers eine Solche ist, dass ein Unterricht in einer Regelschulklasse nicht den Bedürfnissen des Kindes angemessen ist.

Vergessen Sie nicht, nach Klassenräumen zu fragen, über die Ihre Schule verfügt, um das Co-Unterrichtsangebot (Regelschullehrer und Sonderpädagoge unterrichten im selben Klassenraum) umzusetzen.

In allen Fällen...

Das CSE organisiert die angemessene Menge an Angeboten, um den sonderpädagogischen Bedarf Ihres Kindes zu befriedigen, während es in seiner minimalen restriktiven Umgebung (LRE) bleiben kann. Oder anders gesagt: Kinder sollten so weit wie möglich „nur Kinder“ sein.



Ihre Rolle



Nachdem der IEP entwickelt wurde, gibt es noch einige Dinge, die Sie tun können, um sicher zu stellen, dass er gut funktioniert:

- Lernen Sie den Anbieter Ihres Kindes kennen – Sie können Informationen über Dinge, die funktionieren austauschen und Herausforderungen erkennen, die Ihr Kind haben könnte. Eine informelle Handreiche, die Sie dazu nutzen können um diese Informationen zu teilen ist „Alles über mich.“
- Halten Sie regelmäßige Konferenzen oder andere abgesprochene Kommunikationswege – die Wege, Sie über die Fortschritte Ihres Kindes zu informieren muss neuerdings Teil des IEP sein. Sie können Notizhefte, Anrufe oder Treffen nutzen
- Beobachten und hören Sie Ihrem Kind zu:
 - ⇒ Wie verhält sich Ihr Kind zuhause?
 - ⇒ Gibt es Verhalten, welches mit der Entwicklung oder täglichen Aktivitäten in Kontrast stehen?
 - ⇒ Haben Sie neue Fähigkeiten bemerkt?
- Teilen Sie mit allen Teammitgliedern Informationen, von denen Sie denken, dass diese Ihr Kind beeinflussen können
- Ein wichtiger Punkt, der bei jedem Plan berücksichtigt werden muss, ist dass er regelmäßig überprüft werden muss, um abzusichern, dass er den Stärken und Schwächen des Kindes angepasst ist.

Sie sind ein Entscheidungs-Treffer. Es braucht einige Übung, aber das können Sie!! Sie haben ein Recht darauf, gehört zu werden, teilzunehmen, anderer Meinung zu sein und Veränderungen zu erbitten. Denken Sie daran, dass Gesetze sich nicht selbst einhalten. Selbst, wenn Sie nervös sind... sprechen Sie, stellen Sie Fragen und teilen Sie Ihre Meinungen über Ihr Kind.

Das macht Sie zu einem teilnehmenden Mitglied eines Teams, welches für Ihr Kind arbeitet! Wenn Sie mit irgendeinem Teil des Prozesses nicht einverstanden sind, gibt es Beratung, um sicherzustellen, dass Ihre Rechte beachtet werden.

Datenschutzrichtlinie

Sollte von Ihrem Schulbezirk ausgehändigt werden – stellen Sie sicher, dass Sie eine Ausfertigung

Herabsetzung Einiger



Einige Kinder benötigen vielleicht nicht länger einen IEP von den Sonderschulangeboten. Für diese Kinder gibt es einen als „Herabsetzung“ bekannten Prozess.

Fragen, die Sie als Elternteil stellen können, wenn Ihr Kind dem Ende der Vorschulsonderpädagogik entgegen geht:

- ◆ Was ist die Herabsetzung?
- ◆ Wie passiert die Herabsetzung?
- ◆ Wer entscheidet über die Herabsetzung meines Kindes?
- ◆ Was soll ich tun, wenn ich damit nicht einverstanden bin?
- ◆ Was soll ich tun, wenn mein Kind in der Schule zu kämpfen beginnt?

Die Herabsetzung kann eine wundervolle Möglichkeit für Ihr Kind sein. Herabsetzung zeigt an, dass Ihr Kind einen solchen Fortschritt gemacht hat, dass es nicht länger die Angebote des CPSE oder CSE benötigt. Wenn ein Kind für die Herabsetzung empfohlen wird, MUSS einem bestimmten Prozess gefolgt werden. Dieser Prozess beinhaltet die folgenden Komponenten:

- ◆ Das CPSE begutachtet existierende Auswertungsdaten als Teil eines Neubegutachtungsprozesses und stellt fest, ob zusätzliche Daten benötigt werden
- ◆ Das CPSE hat die Verantwortung, zusätzliche Bewertungen durch einen von den Eltern ausgesuchten, bewährten Gutachter zu organisieren
- ◆ Die Ergebnisse müssen dem CPSE, den Eltern und der Gemeinde zugänglich gemacht werden
- ◆ Das CPSE muss die Ergebnisse der Neubegutachtung und der Auswertung begutachten und den Prozess des Kindes in jedem der drei Ausgangsgebiete festlegen

Für Vorschüler, die herabgesetzt werden, kann es hilfreich sein, auf dem Abschluss IEP des Kindes ein Datum festzulegen, an welchem die Fortschritte des Kindes oder sein Bedarf auf mögliche Förderung begutachtet wird. Diese Förderung können akademische Interventions Angebote (AIS) umfassen, einen 504-Plan oder die Möglichkeit einer Weiterleitung ans CSE. Die meisten Kinder, die vom CPSE herabgesetzt werden, entwickeln sich extrem gut in ihrem Kindergarten Umfeld. Im Falle einer Weiterleitung ans CSE vom CPSE, ist es die Aufgabe des CSE zu bestimmen, ob Angebote im Schulalter benötigt werden. Es ist nur die Aufgabe des CPSE zu bestimmen, ob ein Kind im Vorschulalter herabgesetzt werden sollte oder für mögliche Angebote ans CSE weitergeleitet werden sollte.



Häufig Gestellte Fragen Über Übergangsphasen

d

Wann sollte ich damit anfangen, über das Kindergartenprogramm meines Kindes nachzudenken?

A

Sie können allgemeine Informationen so schnell Sie mögen bekommen! Finden Sie heraus, auf welche Schule die Kinder in Ihrer Nachbarschaft gehen und fragen Sie Ihre Nachbarn, wie der Kindergarten ist. Besuchen Sie die Schule und machen Sie eine Tour. Beobachten Sie den Kindergarten Raum, falls möglich, um zu sehen, wie die Schule ist.

Die eigentliche Planung für Ihr Kind beginnt in der Regel mit Ihnen und dem Vorschulpersonal im Spätherbst oder direkt nach der Pause im Dezember. Wenn Sie bis Februar nichts vom Lehrer oder Therapeuten Ihres Kindes gehört haben, sollten Sie ihn/sie anrufen und die Dinge selbst in die Hand nehmen.

Q

Wie finde ich heraus, was in meinem Schulbezirk verfügbar ist?

A

Es gibt viele Möglichkeiten, um diese Informationen zu erhalten. Die Leute in der Vorschule Ihres Kindes hatten vielleicht schon Erfahrungen mit Ihrem Schulbezirk und kennen die Kindergartenprogramme dort. Sie können Ihren Direktor für Sonderpädagogik oder das CSE den Vorsitzenden oder den Rektor Ihrer Nachbarschaftsschule für diese Informationen kontaktieren.

Q

Sollte ich sofort die Schule um zu überprüfen, wie die Dinge laufen?

A

Es kann eine gute Idee sein, dem neuen Lehrer etwas „Luft zum Atmen“ und Zeit zu geben, um herauszufinden sollte das Jahr gleich durch Kommunikation mit dem Lehrer durch Notizen zu beginnen Sagen Sie ihnen, wenn Ihr Kind ein neues Interesse hat, oder wenn sie eine harte Nacht hatten. All diese Informationen helfen ihnen, das Kind kennen zu lernen Sicherlich ist ein erstes Treffen im Oktober oder Anfang November nicht unvernünftig, wenn Sie das Bedürfnis dazu verspüren. Wenn Sie bestimmte Bedenken oder Fragen haben, tun Sie sich keinen Zwang an und rufen Sie an oder statten Sie einen Besuch ab.

FAQ Forts.

Q Wie wird der lehrer / Schule über mein Kind und seine / ihre Stärken und Bedürfnisse lernen?

Der neue Lehrer bekommt Kopien des IEP und andere Informationen, aber dies kann sein, nachdem

A die Lehrer wissen, wie sie mit Ihrem Kind arbeiten sollen Denken Sie daran, dass Sie der Experte sind, wenn es um Ihr Kind geht. Sie haben wichtige Informationen über Ihr Kind, welche es in keiner anderen Form gibt. Wir haben das "Alles über mich" Formular auf unserer Website, das ein großartiges Werkzeug ist, um den Lehrern zu helfen, Ihr Kind kennen zu lernen.

Tipps FÜR ELTERN

- ◆ Sie sind eine ausgezeichnete Quelle für Informationen über Ihr Kind. Ihr Beitrag zum Programm Ihres Kindes ist wertvoll und wichtig.
- ◆ Lassen Sie die Mitarbeiter der Schule wissen, dass Sie beteiligt werden wollen. Es ist Ihr Recht, mit den Leuten zu arbeiten, die Ihr Kind unterrichten. Ein Team-Ansatz, in dem Sie und der Schulbezirk arbeiten zusammen, ist der beste Ansatz.
- ◆ Bitte kontaktieren Sie den Lehrer Ihres Kindes regelmäßig. Informelle Gespräche oder Notizen sind eine hervorragende Möglichkeit, informiert zu werden und eine Beziehung mit dem Lehrer Ihres Kindes aufzubauen.



- ◆ Achten Sie auf Ihr Kind. Hören Sie, wenn er / sie über die Schule spricht. Achten Sie auf seine / ihre Gefühle und Verhaltensänderungen, die frühe Anzeichen sein, dass etwas nicht stimmt. Es ist auch toll, die positiven Veränderungen oder Beobachtungen mit der Schule zu teilen.
- ◆ Es ist immer hilfreich, gute Aufzeichnungen zu halten. Organisieren Sie frühzeitig Ordner oder Kisten, so dass Sie einen Platz zum Speichern von Patientenakten, schriftlichen Berichten, Testergebnissen, usw haben Dies wird Ihnen später helfen, wenn Sie sie benötigen.
- ◆ Versuchen Sie sich mit anderen Eltern zu treffen und zu sprechen. Lernen Sie Eltern durch informelle Gespräche kennen oder treten Sie Elterngruppen an Ihrer Schule oder Gemeinschaft bei. Andere Eltern sind eine wunderbare Quelle für Unterstützung und Informationen.

Notizen:

Erstellt und herausgegeben von:

Mid-State

Zentrum zur frühkindlichen Förderung

1-800-962-5488

315-443-4444

805 South-Crouse Avenue

Syracuse, NY 13.244-

2.280 ecdc@syr.edu

<http://ecdc.syr.edu>

Brauchen Sie mehr Kopien dieses Handbuchs?

Sie können es von unserer ECDC-Website herunterladen oder kontaktieren Sie uns. <http://ecdc.syr.edu/resources/parent-guides/guide-to-special-education-transition-to-school-age-cse/>

Copyright © 2009 Mid-State Zentral ECDC

Wenn Sie Fragen zu kleinen Kinder haben, rufen Sie uns an.

**Während wir unsere Kinder lehren, lehren sie
uns.**